

Deutsche Jahresbestzeit für Sabrina Mockenhaupt



Start über 2000 Meter der weiblichen Jugend U16 und U14

Dauerregen, eine Seenplatte auf der Laufbahn – und dennoch waren mehr als 250 Läuferinnen und Läufer der Einladung des TV Herkenrath zum zweiten Tag der 33. Bergisch Gladbacher Bahnlaufserie gefolgt.

Trotz des unwirtlichen Wetters konnten die wenigen Zuschauer auch an diesem Donnerstag wieder eine neue Deutsche Jahresbestzeit erleben. Sabrina Mockenhaupt, die 35fache Deutsche Meisterin von der LG Sieg, lief im schnellsten 5000m Lauf die ersten drei Kilometer in gleichmäßigem Tempo am Ende des Männer-Feldes. Auf den letzten beiden Kilometer überholte die 34jährige Läuferin die Läufer und passierte das Ziel in 15:39,11 Minuten. Sie unterbot damit die Deutsche Jahresbestzeit von Alina Reh um mehr als zwölf Sekunden.

Eine starke Zeit lief auch Esther Jakobitz (LAV Bayer Uerdingen/ Dormagen) die sich mit 17:21,98 Minuten Rang 10 in der aktuellen DLV-Jugendbestenliste sicherte.

Im Wettbewerb der männlichen Jugend U20 blieb Tim

Schüttrigkeit (LG Alpen) erstmals unter der 15 Minuten-Marke und verwies David Valentin (LG0 Dortmund, 15:15,59 Minuten) und Frederik Jakob (LC Rehlingen 15:16,87) auf die Plätze.

Im Männer-Lauf lieferten sich Philipp Champignon (TSV Kirchdorf) und Marvin Karsch (Osnabrücker TV) einen engen Schlußspurt, in dem der Kirchdorfer in 14:37,36 Minuten gegenüber 14:38,04 Minuten knapp vorne blieb. Den Kreismeistertitel des Kreises Oberberg sicherte sich David Ranftler (TV Refrath) in 15.32,78 Minuten vor seinem Vereinskollegen Daniel Schmidt (15:33,68 Minuten)

Den spannenden ersten 1000m-Lauf der Männer gewann Viktor Kuk von der LG Braunschweig in 2:25,69 Minuten vor dem noch der Jugendklasse angehörenden Frido Krixmüller (TLV Germania Überrauch, 2:27,41 Minuten) und Alexander Ide (TV Wattenscheid, 2:28,60 Minuten). Fabian Spinrath (LAV Bayer Uerdingen/Dormagen) in der Vorwoche 800m-Sieger, hatte wegen eines Staus auf dem Kölner Ring den Start dieses Laufs verpasst und erzielte im zehnten Zeitlauf, lange alleine laufend, gute 2:28,48 Minuten.

Ein Spitzenergebnis verbuchte auch seine Vereinskameradein Tanja Spill als Siegerin in der Frauenklasse mit 2:48,48 Minuten.

Im Rahmen der Nachwuchsrennen über 2000m wurden die Kreismeistertitel des Kreises Oberberg vergeben. Markus vom Lehn (TV Herkenrath) gewann den Titel in der M12 in 7:36,45 Minuten. Sieger in der M14 wurde Jannik Stein (VfL Engelskirchen) in 7:29,49 Minuten, während sein Vereinskollege Maximilian Krämer sich den Titel in der M15 in 6:56,47 Minuten vorne lag.

Bei den Schülerinnen fielen alle Titel an Läuferinnen des TV Herkenrath. Julia Willutzki war schnellste Oberbergerin in der W 12 in 8:54,73 Minuten, Gianna Hamacher siegte in der W13 in 7:46,90 Minuten und Kreismeisterin in der W15 wurde Lea Meinecke in 7:35,44 Minuten.

Am kommenden Donnerstag, dem 3. September, findet der dritte und letzte Veranstaltungstag der 33. Bergisch Gladbacher Bahnlaufserie ab 17.10 Uhr im Stadion an der Paffrather Strasse statt.

Alle Ergebnisse der Laufserie finden Sie unter:
<http://www.karlfleschen.de/Bahnlaufserie/Ergebnisse.htm>